



## Pressemitteilung

### „Zeit für Kinderrechte“ stärkt Kinder nachweislich in ihren Rechten

Kinderschutzbund Schleswig-Holstein legt Evaluationsergebnisse vor – Wissensstand der Schüler\*innen steigt signifikant

**KIEL 10. Dezember 2025** Eine unabhängige Evaluation des Kinderschutzbund-Angebots „Zeit für Kinderrechte“ durch die CEval GmbH weist eine hohe Wirksamkeit nach: Nach der Teilnahme geben 86,8 % der Schüler\*innen an, viel über ihre Kinderrechte zu wissen – vor dem Workshop waren es lediglich 28,3 %. Der Kinderschutzbund Schleswig-Holstein sieht sich durch die wissenschaftlichen Ergebnisse in seiner Arbeit bestätigt. „Die Zahlen sprechen eine klare Sprache: Kinder, die ihre Rechte kennen, können sie auch einfordern“, betont Landesvorsitzende Sophia Schiebe. „Mit der externen Evaluation unterstreichen wir unseren Anspruch, dass all unsere Angebote nachhaltig zur Stärkung von Kindern beitragen.“

#### Deutlicher Wissenszuwachs und nachhaltige Verhaltensänderungen

Die Evaluationsergebnisse zeigen: 97,9 % der begleitenden pädagogischen Fachkräfte bestätigen, dass die teilnehmenden Schüler\*innen nach dem zweitägigen Workshop ihre zentralen Kinderrechte kennen. 87 % attestieren den Kindern die Fähigkeit, zu erkennen, wenn ihre Rechte verletzt werden. Besonders bedeutsam: 83 % der Kinder thematisieren Kinderrechte nach der Teilnahme vermehrt und achten mehr auf ihre eigenen Rechte (78,7 %). „Wenn Kinder beginnen, über ihre Rechte zu sprechen und diese aktiv einzufordern, haben wir ein wichtiges Ziel erreicht“, so Sophia Schiebe. „Wir stärken damit aktiv Selbstwirksamkeit und Schutz der Schüler\*innen.“

#### Positive Wirkung auf Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter\*innen

Die Evaluation belegt zudem die Wirksamkeit der obligatorischen Fortbildung für Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter\*innen: Lehrkräfte fühlen sich nach der Fortbildung in einem (sehr) hohen Maße befähigt, Kinderrechte in ihrer pädagogischen Arbeit altersgerecht zu thematisieren und zu reflektieren (90,9 %) und eine partizipative Lernumgebung zu schaffen (79,2 %). Im Falle der Schulsozialarbeiter\*innen gehen 80 % davon aus, Kinderrechte nun in ihre schulische Präventionsarbeit integrieren zu können.

#### Qualität durch Expertise und wissenschaftliche Begleitung

Die Evaluation kombinierte qualitative und quantitative Erhebungen bei Schüler\*innen, Lehrkräften und Eltern. Besonders positiv bewertet wurden die fachliche Kompetenz der Referent\*innen und die professionelle Durchführung.

„Als Kinderschutzbund wollen wir immer innovative Wege gehen und uns stetig weiterentwickeln“, betont Sophia Schiebe. „Die externe Evaluation ist für uns auch Ausdruck unserer Verantwortung gegenüber Fördergebern. Wer öffentliche Mittel in Anspruch nimmt, muss belegen können, dass diese Investition wirkt. Das tun wir – transparent, wissenschaftlich fundiert und mit messbaren Ergebnissen.“

Seit Projektbeginn 2018 erreichte „Zeit für Kinderrechte“ fast 4.000 Schüler\*innen an Grundschulen in Schleswig-Holstein. Seit 2020 wird „Zeit für Kinderrechte - Schule“ durch das Bildungsministerium des Landes Schleswig-Holstein gefördert. Der schleswig-holsteinische Sparkassen- und Giroverband hat das Projekt insbesondere in der Startphase unterstützt.

Der vollständige Evaluationsbericht steht hier zum Download bereit:

<https://kinderschutzbund-sh.de/Angebote/zfk-schule?file=files/Dokumente/ZfK/Evaluationsbericht%20Zeit%20f%C3%BCr%20Kinderrechte.pdf&cid=1990>

Weitere Infos zum Angebot „Zeit für Kinderrechte“:

<https://kinderschutzbund-sh.de/Angebote/zfk-schule>